



Risiko Silvesternacht: Wie Sie Schäden am Haus vermeiden

Wie man Silvester-Schäden verhindert & wer zahlt, wenn doch ein Unglück passiert

Wenn in der Silvesternacht das neue Jahr mit Böllern und Raketen begrüßt wird, dann sind Haus, Wohnung oder Garten in Gefahr. „Gerade in dicht bebauten Wohngebieten sollte man alle Fenster geschlossen halten. Sonst könnten Feuerwerkskörper ins Haus gelangen und einen Brand auslösen“, warnt Prof. Dr. Peter Rasche, Vorsitzender von Haus & Grund Rheinland.

Düsseldorf. Neben den Fenstern sollten auch Dachluken, Balkon- und Terrassentüren in der Silvesternacht geschlossen bleiben, um die Brandgefahr durch Feuerwerkskörper zu reduzieren. Außerdem rät Haus & Grund Rheinland, alle brennbaren Gegenstände von Terrassen und Balkonen zu entfernen. Peter Rasche empfiehlt: „Man sollte das frühzeitig tun – denn vielfach sind schon ein paar Stunden vor Mitternacht hier und da Feuerwerkskörper in der Luft. Und wer mag schon am Silvesterabend noch den Balkon aufräumen?“

Für den Fall, dass doch etwas schief geht, sollten ein Feuerlöscher und eine Löschdecke immer im Haus griffbereit sein. Für eventuelle Schäden durch Feuerwerkskörper an Dach und Fassade kommt die Wohngebäudeversicherung auf. Sollte es im Haus brennen, zahlt die Hausratversicherung. Wenn sich ein Schuldiger ermitteln lässt, muss dessen Haftpflichtversicherung zahlen: „Menschen, die keine Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben, zahlen den entstandenen Schaden selbst“, warnt Erik Uwe Amaya, Verbandsdirektor von Haus & Grund Rheinland.

Nicht zu vergessen: „Nach einem Brand in der Wohnung drohen neben Schadensersatzansprüchen auch strafrechtliche Konsequenzen, insbesondere wenn Personen verletzt oder andere Gebäude beschädigt wurden“, sagt Amaya. Am Neujahrstag folgt das große Aufräumen: Die Überbleibsel von Böllern und Feuerwerkskörpern auf dem Bürgersteig müssen wegen der Verletzungsgefahr umgehend beseitigt werden.

Haus & Grund Rheinland wünscht Ihnen fröhliche Weihnachten und einen guten Start 2017!

Haus & Grund Rheinland vertritt die Interessen von über 100.000 Haus- und Wohnungseigentümern, Vermietern sowie Kauf- und Bauwilligen gegenüber Politik, Gesellschaft und Medien. 45 Prozent aller Haus & Grund-Mitglieder in NRW sind bei Haus & Grund Rheinland organisiert.

Pressekontakt:
Haus & Grund Rheinland
Fabian Licher, M.A.
info@HausundGrund-Rheinland.de
Telefon: 02 11 / 41 63 17 - 60
Telefax: 02 11 / 41 63 17 – 89